

7. Landesfrauenkonferenz am 8. Oktober 2013 in
Dortmund

The logo of the DGB (Deutscher Gewerkschaftsbund) is located in the top right corner. It consists of a red parallelogram with the letters 'DGB' in white, bold, sans-serif font inside it.

DGB

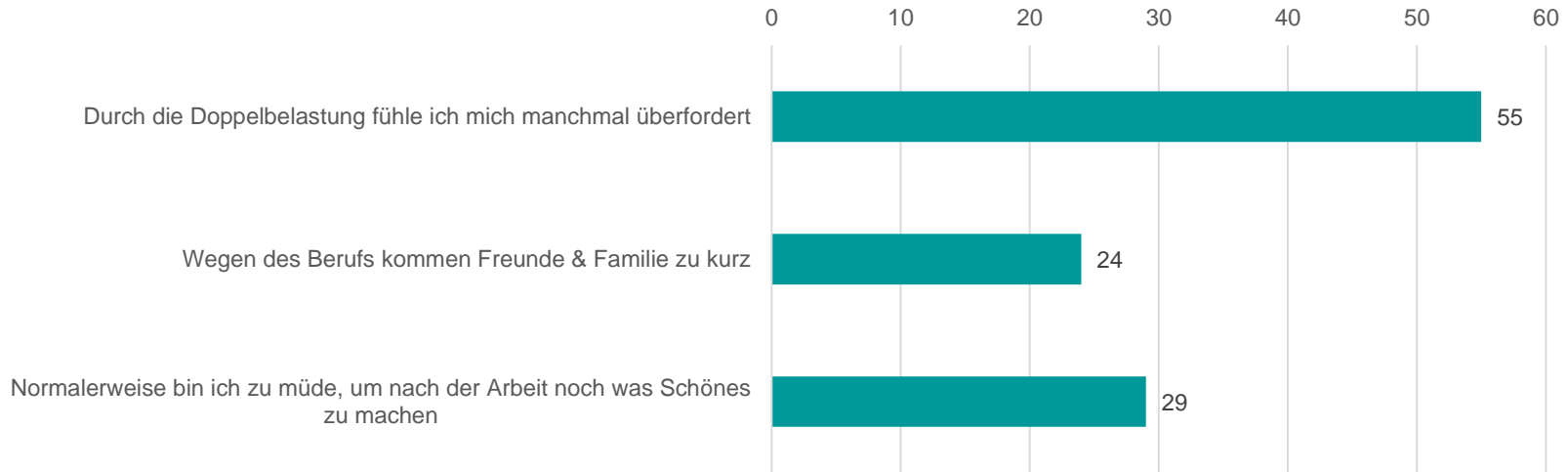
Familienplanung/Work-LifeBalance

Möglichkeiten und Perspektiven für Beschäftigte im Polizeidienst

Dimensionen, die ein starke Beanspruchung darstellen	Dimensionen, die eine wirksame Ressource darstellen
<ul style="list-style-type: none">- Unzureichendes Einkommen- Arbeitsplatzunsicherheit- unsichere Zukunftsaussichten	<ul style="list-style-type: none">- Kollegialität- gutes Arbeitsklima- gegenseitige Unterstützung
<ul style="list-style-type: none">- schlechte Arbeitszeitgestaltung- hohe Arbeitsintensität- fehlende Vertretungsmöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none">- Spaß am Beruf
<ul style="list-style-type: none">- Verhalten von Vorgesetzten- unzureichende Kommunikation (Betrieb)- schlechtes Arbeitsklima	<ul style="list-style-type: none">- gelungene Arbeitszeitgestaltung- gelungene Arbeitsorganisation
<ul style="list-style-type: none">- hohe körperliche Anforderungen- lange Arbeitswege- wechselnde Arbeitsorte	

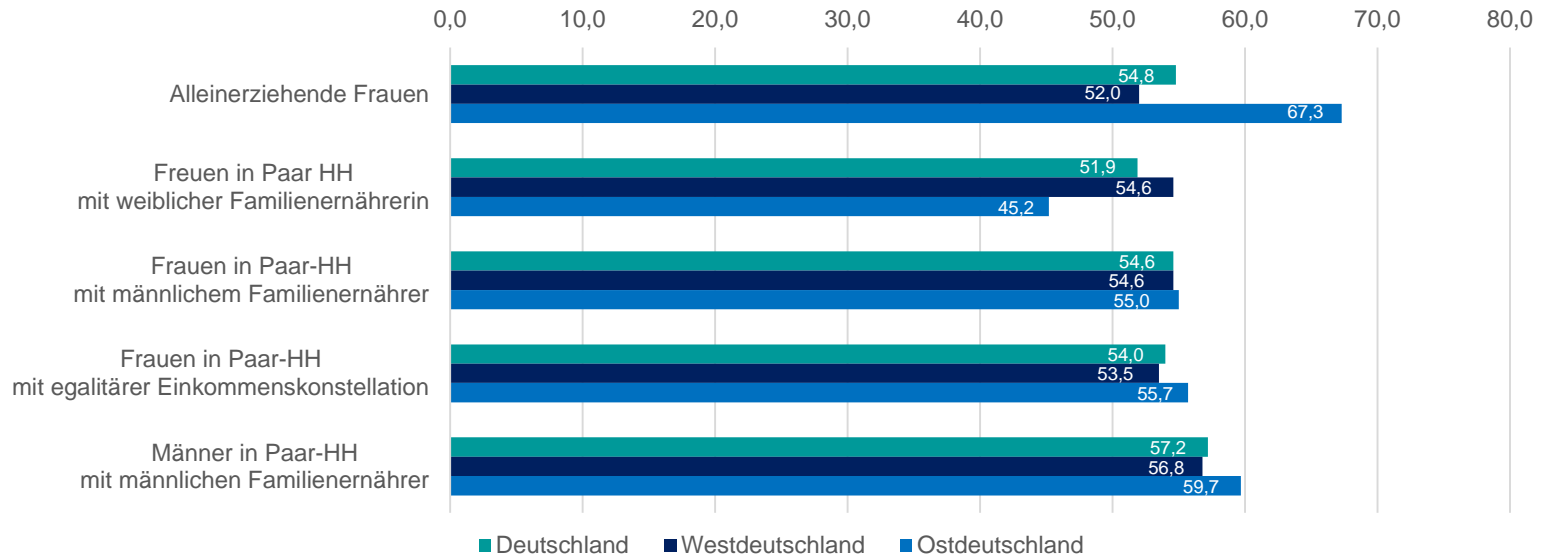
Vereinbarkeit von Familie und Beruf ("stimmt ziemlich") FE Projekte West und Ost, INQA Studie

Weibliche Beschäftigte Deutschland 2006



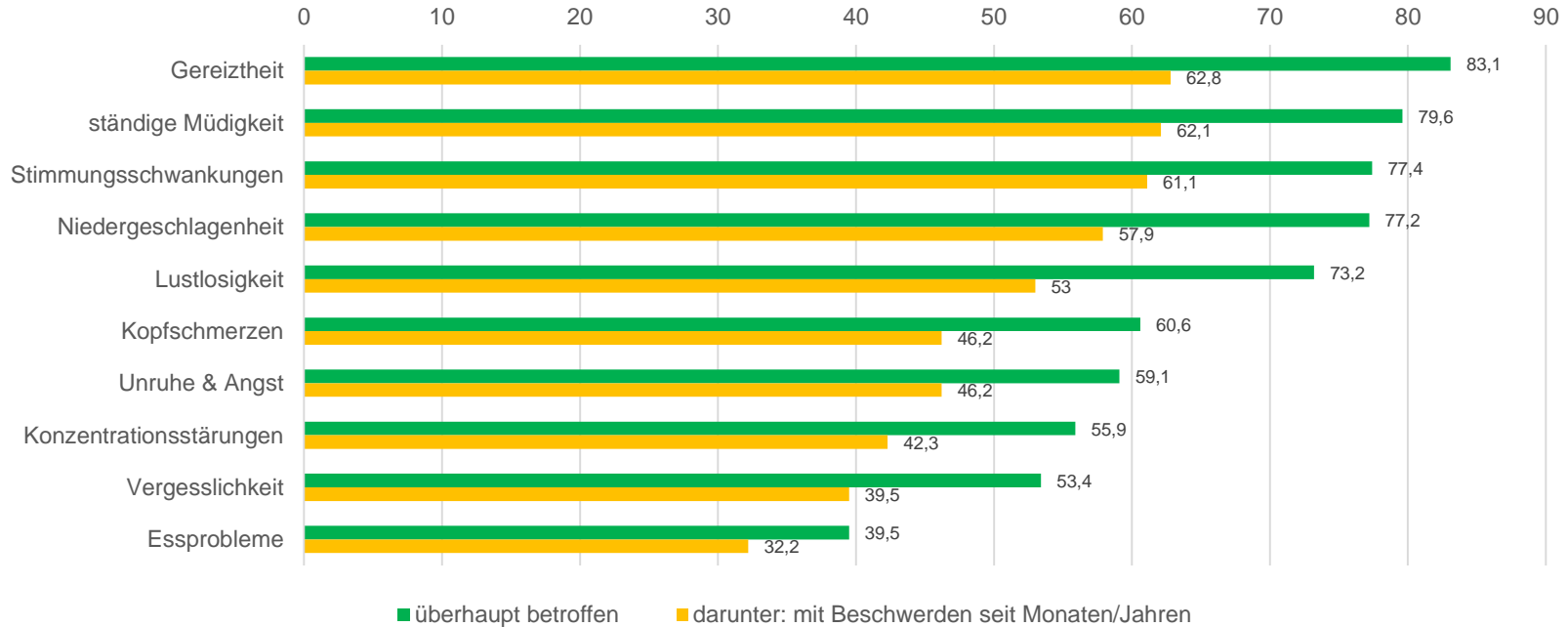
Aspekt Gesundheitszustand

Bewertung des eigenen Gesundheitszustandes mit (sehr) gut
SOEP 2007 Sonderauswertung



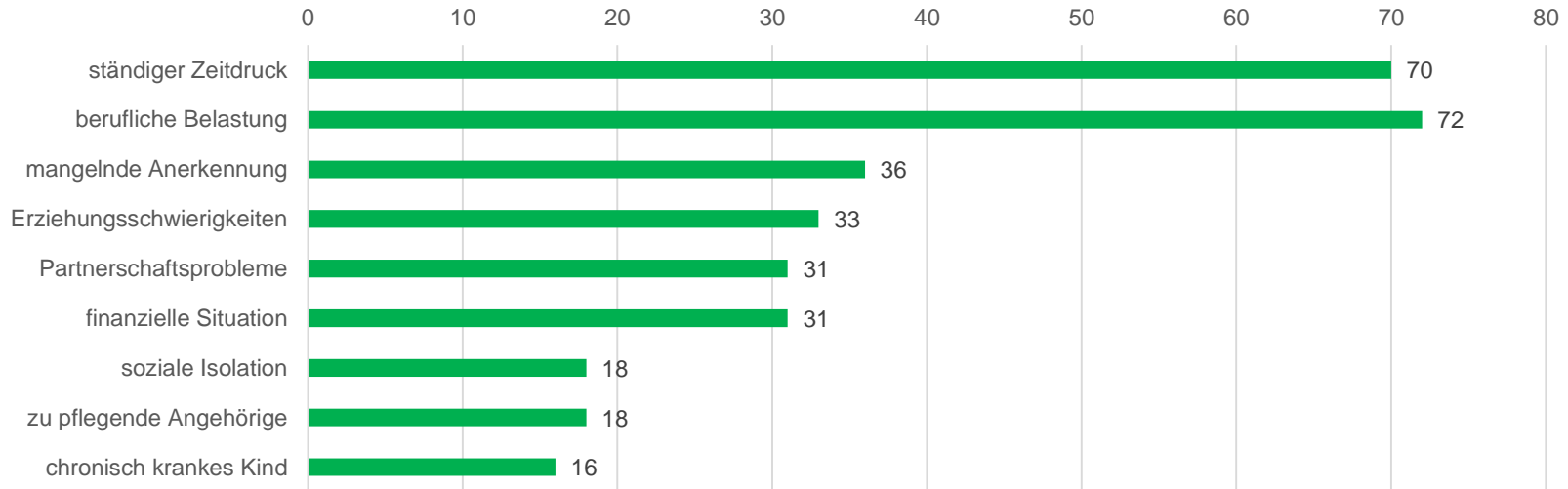
Aspekt Gesundheitsstörungen

Gesundheitsstörungen von Müttern
MHH Beratungsstellenstudie 2005/06



Psychosoziale Belastungen von Müttern (Datenreport Müttergenesung 2013)

Mehrfachnennungen möglich



Zurück in die Betriebe/Behörden

Dimensionen, die eine starke Beanspruchung darstellen	Dimensionen, die eine wirksame Ressource darstellen
<ul style="list-style-type: none"> - Unzureichendes Einkommen - Arbeitsplatzunsicherheit - Fehlende Vertretungsmöglichkeiten 	<ul style="list-style-type: none"> - Kollegialität - gutes Arbeitsklima - gegenseitige Unterstützung
<ul style="list-style-type: none"> - schlechte Arbeitszeitgestaltung - hohe Arbeitsintensität - fehlende Vertretungsmöglichkeiten 	<ul style="list-style-type: none"> - Spaß am Beruf
<ul style="list-style-type: none"> - Verhalten von Vorgesetzten - unzureichende Kommunikation (Betrieb) - schlechtes Arbeitsklima 	<ul style="list-style-type: none"> - gelungene Arbeitszeitgestaltung - gelungene Arbeitsorganisation
<ul style="list-style-type: none"> - hohe körperliche Anforderungen - lange Arbeitswege - wechselnde Arbeitsorte 	

Entscheidung für Familie und Beruf sehr unterschiedlich

- Frauen fragen sich mit schlechtem Gewissen, ob sie Beruf und Familie gerecht werden.
- Männer stoßen auf Zurückhaltung, wenn sie um Akzeptanz für Familienarbeit werben.

- Vereinbarkeit von Beruf und Familie – z.B. Arbeitszeit
 - Beispiele aus den Ländern und der Bundespolizei:
 - Arbeitszeitmodell
 - Gleitzeit mit Kernarbeitszeit
 - Flexible Schichtdienstgestaltung
 - Teilzeitmodell
 - Familienfreundliche Vorlesezeiten

- Vereinbarkeit von Beruf und Familie – z.B. Personalentwicklung
 - Bewertung und Beurteilung
 - Personalentwicklungskonzepte
 - Führungsfunktionen
 - Angebote für Wieder-Einsteigerinnen nach längeren Abwesenheitszeiten (Elternzeit, Krankheit usw.)

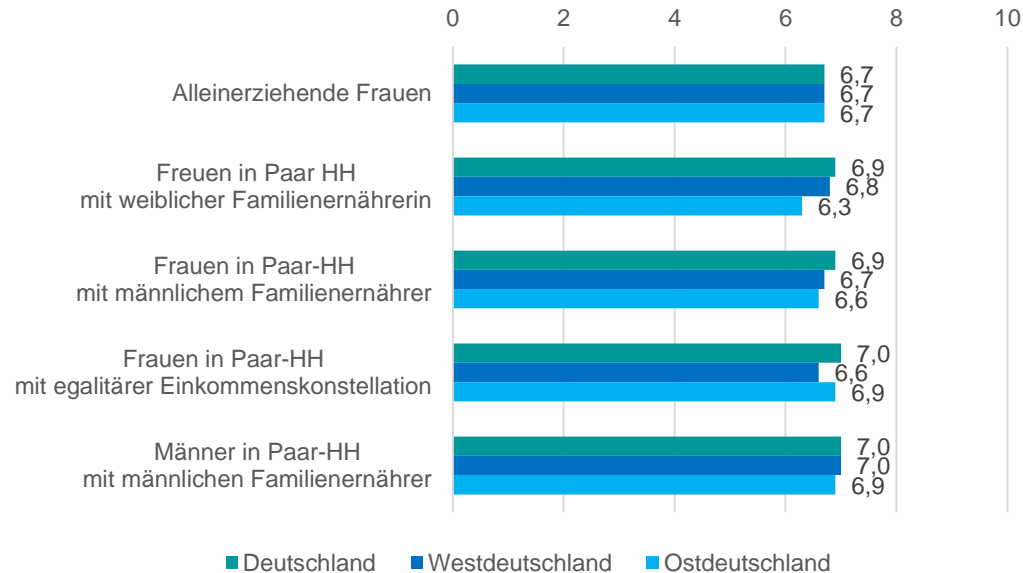
- (in verschiedenen Behörden in NRW werden Handreichungen zur Vereinbarkeit, zur Beurlaubung, zum Wiedereinstieg und zur Pflege von Angehörigen angeboten)

-weiterer Handlungsbedarf????
 - Arbeitsort – Telearbeit
 - Service - z.B. Eltern-Kind-Büro temporär
 - Mitnahme von Kindern zum Ausbildungs- und Studienort
 - Ferienprogramme für Kinder von berufstätigen Eltern
 - Interne Kitas
 - Kooperation mit verschiedenen Einrichtungen
 - Vermittlung von Tagesmüttern
-

Vielen Dank für Eure
Aufmerksamkeit!

Zufriedenheit mit der eigenen Erwerbsarbeit (Skala 1 bis 10)

SOP 2007 Sonderauswertung



Aspekt Einkommenssicherung

Zufriedenheit mit dem Haushaltseinkommen der Familie (Skala 1 bis 10)

SOEP 2007 Sonderauswertung

